



### Dein Schulungsanspruch

Der Besuch dieses Seminars ist erforderlich

- für Betriebsratsmitglieder, häufig eingesetzte Ersatzmitglieder und Mitglieder des Wirtschaftsausschusses – gem. § 37 Abs. 6 BetrVG,
- für Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung – gem. § 179 Abs. 4 SGB IX,
- für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) – gem. § 37 Abs. 6 in Verbindung mit § 65 Abs. 1 BetrVG, die das hier vermittelte Wissen für die Erfüllung Ihrer anstehenden Aufgaben benötigen und nicht über entsprechende Kenntnisse verfügen.

(siehe auch Seite 11)

### Dein Nutzen

- Du kennst die rechtlichen Grenzen des Direktionsrechts
- Nach dem Seminar weißt du, wann und in welchem Umfang Mitarbeiter zur Verantwortung gezogen werden können.
- Alle rechtlichen Rahmenbedingungen sowie Rechtsprechungen zum Gesamtthema Urlaub sind Dir vertraut.
- Dir ist es möglich, Deine Kolleginnen und Kollegen kompetent bei arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren zu beraten.

### Einleitung

In diesem Seminar tauchst du in ausgewählte Bereiche ein, die in der Praxis eine große Rolle spielen und daher eine intensive Beschäftigung mit diesen Themen für dich als Betriebsrat unerlässlich machen. Besonders das Thema des Weisungsrechts des Arbeitgebers birgt häufig große Rechtsunsicherheiten. Aber keine Sorge, hier wirst du alles Wissenswerte über die Arbeitnehmerhaftung erfahren.

Der Europäische Gerichtshof hat durch seine Entscheidungen einen komplexen Bereich des praktischen Arbeitsrechts geformt. Darüber hinaus ist es für dich als Betriebsrat unabdingbar, das arbeitsgerichtliche Urteilsverfahren zu kennen. Praktische Erfahrungen sammelst du im Rahmen eines Besuchs des Arbeitsgerichts.

### Inhalte

#### Weisungen des Arbeitgebers – sog. Direktionsrecht

- Inhalt und Grenzen des arbeitgeberseitigen Direktionsrechts kennen
- Wirksamkeit von Versetzungsklauseln und Folgen für die Sozialauswahl
- Muss ich rechtswidrige Weisungen befolgen?
- Zusammenspiel zwischen Direktionsrecht und BetrVG verstehen

#### Arbeitnehmerhaftung – Haftet der Arbeitnehmer überhaupt gegenüber dem Arbeitgeber?

- Haftung gegenüber Arbeitgeber, Kollegen und Betriebsfremden
- Grundsätze des innerbetrieblichen Schadensausgleichs
- Fahrlässigkeit oder Vorsatz – auf das Vertreten müssen kommt es an!
- Umfang der Schadensersatzpflicht / Schadensberechnung, Ermittlung der Haftungsquote
- Besonderheiten bei der Beweislast

#### Durchsetzbarkeit von Ansprüchen aus dem Arbeitsverhältnis

- Verjährung
- Verfall
- Verwirkung

#### Arbeitsgerichtliches Urteilsverfahren: Kollegen kompetent beraten

- Aufbau der Arbeitsgerichte, Instanzenzug
- Kostenregel des § 12a ArbGG
- Prozesskostenhilfe
- Klage-, und Rechtsmittelfristen
- Nutzung der Rechtsantragsstelle
- Verfahrensabläufe und Prozessstrategie

#### AGG praxisnah: Diskriminierungen einen Riegel vorschieben

- Praktische Relevanz des AGG: Das Phantom des sog. AGG-Hoppers
- Verstöße gegen das Benachteiligungsverbot identifizieren
- Schadensersatz oder Entschädigung – worauf es wirklich ankommt!
- Besonderheit im Prozess: Der Beweis von Indizien genügt!
- Alles oder nichts – die Klagefrist kennen und beachten

#### Das Datenschutzrecht im Arbeitsverhältnis

- § 26 BDSG als zentrale Norm des Beschäftigtendatenschutzes
- Verarbeitung personenbezogener Daten
- Erlaubte Weitergabe personenbezogener Daten an den BR
- Reichweite von Betriebsvereinbarungen zur Verarbeitung von Arbeitnehmerdaten
- Verantwortlichkeit im Datenschutz



### Mit Gerichtsbesuch (soweit möglich)

Zu empfehlen für folgende Gremien:

